

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 18.10.2018

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.0555/VIII aus der 17. BVV vom 22.02.2018

Kunst auf U-Bahnhöfen fördern

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wird gefolgt.

Das Bezirksamt unterstützt das Ziel, Kunst und Kultur im öffentlichen Raum zu fördern, grundsätzlich.

Kunst im Untergrund hat eine lange Geschichte, die 1958 auf dem Bahnsteig der Linie U2 im U-Bahnhof Alexanderplatz begann. In Marzahn-Hellersdorf ist die U5 regelmäßig künstlerisch bespielt, u.a. mit folgenden Projekten:

- 2013 "Nach der Arbeit",  
2014/2015 "Was ist draußen?" und  
2016/2017 "MITTE IN DER PAMPA - Künstlerische Arbeiten im Bereich der Berliner U-Bahnlinie U5 zwischen Hauptbahnhof und Cottbusser Platz"  
2018 „60 Jahre Kunst im Untergrund - Plakat politisch machen 1“  
Eröffnung auf dem Bahnsteig U5 Alexanderplatz

Entsprechende Schreiben (Anlagen) mit dem Anliegen, auch künftig kontinuierlich künstlerische Installationen zu ermöglichen, sind an die Vorsitzende des Vorstandes/Vorstand Betrieb der BVG, Dr. Sigrid Evelyn Nikutta und an die Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Regine Günther versandt worden.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt  
Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur,  
Soziales und Facility Management

Anlagen

**Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin**  
 Abt. Weiterbildung, Kultur, Soziales und  
 Facility Management  
 Bezirksstadträtin



Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, 12591 Berlin (Postanschrift)

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)  
 Vorsitzende des Vorstandes/Vorstand Betrieb  
 der BVG  
 Dr. Sigrid Evelyn Nikutta  
 Holzmarktstraße 15-17

10179 Berlin



Dienstgebäude  
 Riesaer Str. 94  
 12627 Berlin



Zimmer:

KST:

Geschäftszeichen:

Kult FBL

(Bei Antwort bitte angeben)

Bearbeiter/in: Herr Frontzek  
 Telefon (030) 90293 4136  
 Intern: 4136  
 Telefax (030) 90293 4140  
 Datum: 24.09.2018

**Kunst auf U-Bahnhöfen – Empfehlung aus der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf**

Sehr geehrte Frau Dr. Nikutta,

*Liebe Sigrid,*

in einem Anliegen der Bezirksverordnetenversammlung des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf (BVV) die U-Bahnhöfe betreffend, wende ich mich zuständigkeithalber an Sie.

Die BVV unseres Bezirkes hat in ihrer Drucksache 0555/VIII "Kunst auf U-Bahnhöfen fördern" (Anlage) beschlossen, dem Bezirksamt zu empfehlen, sich gegenüber dem Senat und der BVG dafür einzusetzen, dass an U-Bahnhöfen künftig kontinuierlich künstlerische Installationen ermöglicht werden. Damit soll das Ziel erreicht werden, Kunst und Kultur im öffentlichen Raum zu fördern und darüber hinaus wirksame Strategien gegen Vandalismus umzusetzen.

Das Bezirksamt unterstützt dieses Anliegen grundsätzlich.

Zumal besonders die Kunst im Untergrund auf eine lange Geschichte, die 1958 auf dem Bahnsteig der Linie U2 im U-Bahnhof Alexanderplatz begann, zurückblicken kann. In Marzahn-Hellersdorf ist die U5 regelmäßig künstlerisch bespielt worden, in den Jahren 2013 - 2018 u.a. mit den Projekten "Nach der Arbeit", "Was ist draußen?", "MITTE IN DER PAMPA" und aktuell „60 Jahre Kunst im Untergrund - Plakat politisch machen 1“.

Ich bitte Sie im Rahmen Ihrer Zuständigkeit künftig ebenfalls kontinuierlich künstlerische Installationen auf U-Bahnhöfen zu ermöglichen und damit dem Anliegen der BVV Rechnung zu tragen.

Fahrverbindungen:  
 Bus: 195  
 Tram: M6, 18

Sprechzeiten:  
 Nach Vereinbarung

Zahlungen bitte  
 bargeldlos  
 an die Bezirkskasse  
 Marzahn-Hellersdorf  
 12591 Berlin

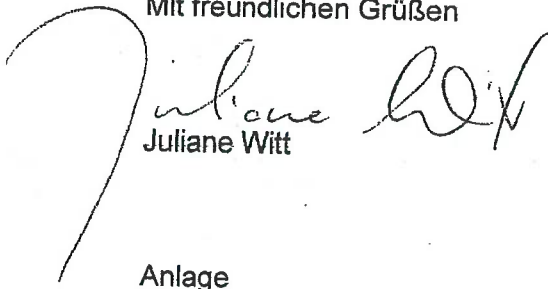
Geldinstitut  
 DB Privat- u. Firmenkundenbank AG  
 Berliner Sparkasse  
 Postbank AG

IBAN  
 DE44100708480512890500  
 DE03100500002243401935  
 DE19100100100654592100

BIC/SWIFT  
 DEUTDE33110  
 BELADEXXXX  
 PBNKDEFF

Ein gleichlautendes Schreiben ist an die Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz gerichtet.

Mit freundlichen Grüßen

  
Juliane Witt

Anlage

**Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin**  
Abt. Weiterbildung, Kultur, Soziales und  
Facility Management  
Bezirksstadträtin



Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, 12591 Berlin (Postanschrift).

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klima-  
schutz  
Senatorin Frau Regine Günther



über Fachpost

Dienstgebäude  
Riesaer Str. 94  
12627 Berlin



Zimmer:

KST:

Geschäftszeichen:

Kult FBL

(Bei Antwort bitte angeben)

Bearbeiter/in: Herr Frontzek  
Telefon (030) 90293 4136  
Telefax (030) 90293 4140  
Datum: 24.09.2018  
Intern: 4136

## Kunst auf U-Bahnhöfen – Empfehlung aus der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf

Sehr geehrte Frau Senatorin Günther,

in einem Anliegen der Bezirksverordnetenversammlung des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf (BVV) die Verkehrsinfrastruktur des Landes Berlin betreffend, wende ich mich zuständigkeitshalber an Sie.

Die BVV unseres Bezirkes hat in ihrer Drucksache 0555/VIII "Kunst auf U-Bahnhöfen fördern" (Anlage) beschlossen, dem Bezirksamt zu empfehlen, sich gegenüber dem Senat und der BVG dafür einzusetzen, dass an U-Bahnhöfen künftig kontinuierlich künstlerische Installationen ermöglicht werden. Damit soll das Ziel erreicht werden, Kunst und Kultur im öffentlichen Raum zu fördern und darüber hinaus wirksame Strategien gegen Vandalismus umzusetzen.

Das Bezirksamt unterstützt dieses Anliegen grundsätzlich.

Zumal besonders die Kunst im Untergrund auf eine lange Geschichte, die 1958 auf dem Bahnsteig der Linie U2 im U-Bahnhof Alexanderplatz begann, zurückblicken kann. In Marzahn-Hellersdorf ist die U5 regelmäßig künstlerisch bespielt worden, in den Jahren 2013 - 2018 u.a. mit den Projekten "Nach der Arbeit", "Was ist draußen?", "MITTE IN DER PAMPA" und aktuell „60 Jahre Kunst im Untergrund - Plakat politisch machen 1“.

Ich bitte Sie im Rahmen Ihrer Zuständigkeit künftig ebenfalls kontinuierlich künstlerische Installationen auf U-Bahnhöfen zu ermöglichen und damit dem Anliegen der BVV Rechnung zu tragen.

Fahrverbindungen:  
Bus: 195  
Tram: M6, 18

Sprechzeiten:  
Nach Vereinbarung

Zahlungen bitte  
bargeldlos  
an die Bezirkskasse  
Marzahn-Hellersdorf  
12591 Berlin

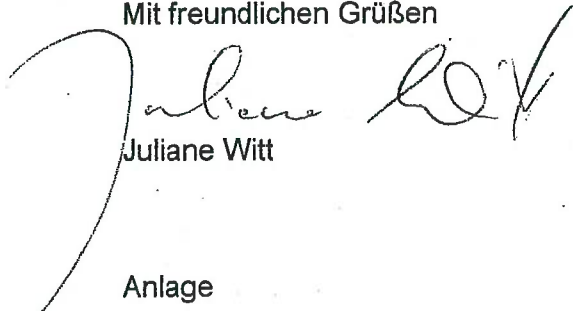
Geldinstitut  
DB Privat- u. Firmenkundenbank AG  
Berliner Sparkasse  
Postbank AG

IBAN  
DE44100708480512890500  
DE03100500002243401935  
DE19100100100654592100

BIC/SWIFT  
DEUTDE33110  
BELA2233XXX  
PBNKDE33110

Ein gleichlautendes Schreiben ist an die Vorsitzende des Vorstandes/Vorstand Betrieb der  
BVG, Frau Dr. Sigrid Evelyn Nikutta gerichtet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Juliane Witt', with a large, sweeping initial 'J'.

Juliane Witt

Anlage